

minierungen nie einen Preis bekommen hatte, wurde als Produzent des Jahres und - zusammen mit der Londonerin Dua Lipa - für die beste Single („One Kiss“) geehrt. Schauspieler Hugh Jackman hatte die 39. Brit Awards mit dem Filmsong „The Greatest Show“ eröffnet, doch es blieb ein leeres Versprechen. Auch das Publikum in der nicht ganz gefüllten O2-Arena reagierte eher verhalten. Der Abend sei „auffällig unauffällig“ gewesen, resümierte die Zeitung „The Independent“. Hinzu kam, dass wieder viele internationale Preisträger fernblieben. Erst zum Abschluss der seit 1977 vergebenen Brit Awards, bei der zum zweiten Mal mehr Frauen als Männer nominiert waren, war etwas Begeisterung zu spüren. US-Sängerin Pink („What About Us“), die als erste Nicht-Britin den Ehrenpreis (Outstanding Contribution to Music) erhielt, begeisterte das Publikum mit einem mehr als zehnminütigen Auftritt.

**Zweig-Platz in Salzburg.** Mit einem Festakt ist in der Stadt Salzburg der Cornelius-Reitsamer-Platz in Stefan-Zweig-Platz umbe-

nannt worden. Den Beschluss dazu hatte der Gemeinderat einstimmig gefasst. Der kleine, aber stark frequentierte Platz liegt gegenüber dem Aufgang zum Kapuzinerberg, wo der bestehende Stefan-Zweig-Weg beginnt. Stefan Zweig lebte von 1919 bis 1934 im Haus Kapuzinerberg 5. Um das Andenken an Cornelius Reitsamer, den langjährigen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Salzburg, weiter zu pflegen, wird eine Passage nach ihm benannt.

### **UniCredit verkauft Sammlung.**

Die Bank-Austria-Mutter UniCredit verkauft Kunstsammlungen in ihrem Besitz, um ihr soziales Projekt „Social Impact Banking“ zu finanzieren. Geplant ist der Verkauf von Kunstwerken in Italien, Österreich und Deutschland, der der Bank schätzungsweise 50 Millionen Euro bescheren soll. Verkauft werden klassische und zeitgenössische Kunstobjekte, unter anderem Meisterwerke aus dem 19. Jahrhundert wie Gemälde von Impressionisten. Einige Kunstwerke sollen lokalen Museen geschenkt werden.

WZ 22.2.2019